

**Um einen Spieler einzeltaktisch auszubilden, hilft der Ansatz der vier Rollen. Dabei werden die verschiedenen Aufgaben, die ein Spieler auf dem Unihockeyfeld zu erfüllen hat, klar.**

### Die vier Rollen

Der ballführende Spieler ist in der ersten Spielerrolle (auf dem Bild: rot markiert). Der Verteidiger, welcher den Spieler mit Ball direkt angreift hat die dritte Spielerrolle inne (grün). Die Spieler, welche mit dem Ballführer im gleichen Team spielen sind in der zweiten Spielerrolle (gelb). Die verteidigenden Spieler ohne direkten Gegenspieler im Ballbesitz sind in der vierten Spielerrolle (weiss). Somit wird ersichtlich, dass jeweils ein Spieler in der ersten und dritten Spielerrolle sind. Die restlichen Spieler bekleiden die Rolle zwei und vier. Jede einzelne Rolle ist mit verschiedenen Aufgaben verknüpft, welche unterschiedliche Fähigkeiten erfordern. Eine tabellarische Übersicht ist auf der letzten Seite dieses Dossiers zu finden.



### Bedeutung der vier Spielerrollen

Die Einteilung in die vier Spielerrollen ist keinesfalls ein neuer Ansatz. Die Idee der vier Spielerrollen soll mithelfen, die taktischen Überlegungen auf dem Spielfeld zu veranschaulichen. Für die Spieler ist es ein einfacher Anhaltspunkt, damit sie sich auf dem Spielfeld ihre Aufgaben bewusst machen können.

Im Training konzentrieren wir uns meist auf die ersten beiden Spielerrollen. Wir schauen dem Ballführer zu, welche Entscheidungen er trifft und ob er die richtige Technik anwendet. Weiter kontrollieren wir allenfalls noch, ob der Verteidiger sich im Zweikampf behaupten und den Ball gewinnen kann. Die Aktionen der anderen Spieler beachten wir meist gar nicht. Dabei sind sie es, die die Optionen des Ballträgers bestimmen! Als Beispiel: Ein Spieler in Ballbesitz kann nur einen schönen Querpass spielen, wenn dort einer in den freien Raum vorstösst (und sich somit in der zweiten Spielerrolle ideal verhält).

Wir tun gut daran, auch diejenigen Spieler zu beachten, die nicht direkt im Kampf um den Ball involviert sind. Bedenken wir insbesondere auch, dass jeweils vier von fünf Feldspielern (auf dem Grossfeld) *nicht* in Ballbesitz sind, erhalten die Spielerrollen ohne Ball noch einmal mehr Gewicht. Wenn schon nur jedem Spieler bewusst wird, dass er immer eine Rolle inne

und damit eine Aufgabe auf dem Spielfeld zu erfüllen hat, haben wir schon einiges gewonnen.

### Einbau ins Unihockeytraining

- Die Videoanalyse eignet sich hervorragend, um den Spielern die vier Rollen bewusst zu machen.
- In kleinen Spielformen (sSmall Games%) können Spielsituationen simuliert werden, die oft vorkommen. Dabei wird mit einer kleineren Spieleranzahl gespielt. So sind jeweils alle Spieler wichtig% und müssen sich ins Spiel einbringen. In einer einfachen 2:2-Spielform kann man die vier Spielerrollen exemplarisch zeigen. Dabei wird schnell einmal klar, dass z.B. der Mitspieler seinen Kollegen mit dem Ball unterstützen muss, um zu einer Torchance zu kommen.
- Einzeltaktische Ausbildung ist am erfolgreichsten, wenn man dem Spieler reale Situationen auf dem Spielfeld zeigen kann, in denen er sich falsch verhält. Das bedeutet: Im Spiel unterbrechen (sFreeze%) und die einzelnen Positionen jedes Spielers kontrollieren, resp. korrigieren.
- Die vier Spielerrollen kommen auch in anderen Sportspielen (z.B. Fussball, Handball, Basketball etc.) vor und können auch dort thematisiert werden. Nicht zuletzt deshalb ist polysportive Ausbildung so wichtig. Weiter sind auch übergreifende, grundlegende Spielformen wie Schnappball oder Torball geeignet dafür.
- Um das Konzept der vier Spielerrollen einzuführen, macht es durchaus Sinn, einzelne Trainings für eine Spielerrolle zu reservieren und dann speziell auf das einzeltaktische Verhalten darin zu achten.

## Die vier Spielerrollen in der Übersicht

Spielerrolle	Beschreibung	Aufgaben	Fähigkeiten
1. Spielerrolle	<b>Offensiv, mit Ball:</b> Meine Mannschaft befindet sich im Angriff und ich bin in Ballbesitz.	<ul style="list-style-type: none"> <li>- <b>Schnelles Passspiel</b></li> <li>- <b>Schuss</b></li> <li>- <b>Laufspiel (Bewegung) Ball abdecken</b></li> <li>- Durchbrechen</li> <li>- Körpertäuschung</li> <li>- Stocktäuschung</li> <li>- Tempowechsel</li> <li>- Give &amp; Go</li> <li>- Abschliessen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Technik unter Druck (Passen, Schiessen, Täuschen)</li> <li>- Physische Voraussetzungen, um sich viel zu bewegen</li> <li>- Antrittsschnelligkeit / Wendigkeit</li> <li>- Stickhandling (Ball halten, Ball schützen)</li> <li>- 1:1 Zweikampfverhalten offensiv</li> <li>- Schnelle Entscheidungen</li> </ul>
2. Spielerrolle	<b>Offensiv, ohne Ball:</b> Meine Mannschaft befindet sich im Angriff und ein Mitspieler hat den Ball.	<ul style="list-style-type: none"> <li>- <b>Unterstützung</b></li> <li>- <b>Bewegung</b></li> <li>- <b>Wahrnehmung der Mitspielerposition</b></li> <li>- Freilaufen</li> <li>- Kreuzen, Blocken</li> <li>- Raum öffnen</li> <li>- Sicht verdecken</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Spielverständnis (suchen und finden von Abschlusspositionen resp. offenen Passwegen für Mitspieler)</li> <li>- Antizipationsvermögen</li> </ul>
3. Spielerrolle	<b>Defensiv gegen Gegner mit Ball:</b> Meine Mannschaft befindet sich in der Verteidigung und mein Gegenspieler ist in Ballbesitz.	<ul style="list-style-type: none"> <li>- <b>Zweikampfverhalten</b></li> <li>- <b>Blockverhalten</b></li> <li>- <b>Körperhaltung beachten</b></li> <li>- Inside stehen (seitwärts, spieloffen)</li> <li>- Steuern</li> <li>- Abdrängen</li> <li>- Angreifen</li> <li>- Übergeben</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Physische Voraussetzungen, um jeden Zweikampf gewinnen zu können</li> <li>- Timing beim Schussblock</li> <li>- Timing beim Ballgewinn</li> <li>- 1:1 Zweikampfverhalten defensiv</li> <li>- Pässe abfangen (Antizipation)</li> <li>- Korrekte Blockarbeit</li> <li>- Cleverness (keine unnötigen Fouls)</li> </ul>
4. Spielerrolle	<b>Defensiv gegen Gegner ohne Ball:</b> Meine Mannschaft befindet sich in der Verteidigung und mein Gegenspieler ist nicht in Ballbesitz.	<ul style="list-style-type: none"> <li>- <b>Gegner „markieren“</b></li> <li>- <b>Abstand klein halten</b></li> <li>- <b>Offen zum Spielfeld (nicht ballfokussiert)</b></li> <li>- Inside stehen</li> <li>- Absinken</li> <li>- Unterstützen</li> <li>- Übergeben</li> <li>- Raum / Passweg schliessen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Spiel „lesen“</li> <li>- Gegner/Ort richtig einschätzen können (Distanz zum Tor, Schuss-starker Spieler) und sich entsprechend verhalten</li> <li>- Stockeinsatz um gefährliche Passwege zu schliessen</li> </ul>